



FIAP-Generalversammlung 2025

Bericht des Präsidenten

Sehr geehrte Präsidenten, sehr geehrte Verbindungsbeamte, sehr geehrte FIAP-Direktoren, sehr geehrte Vorstandsmitglieder, liebe Freunde, guten Tag.

Willkommen zur FIAP-Generalversammlung 2025 hier in Sofia.

Zunächst möchte ich der Yanka Kyurkchieva Akademie für Fotografie in Bulgarien und insbesondere unserem FIAP-Verbindungsbeamten und lieben Freund Anton Savov meinen herzlichen Dank für die Unterstützung und das Engagement aussprechen, die unser Treffen ermöglicht haben.

*Bevor ich zur Tagesordnung übergehe, möchte ich kurz auf den außerordentlichen Erfolg unseres jüngsten Fototreffens in China zurückkommen. Es war eine Veranstaltung, die in die Geschichte der FIAP eingehen wird: **318 Fotografen aus 40 Ländern** reisten gemeinsam durch Hunan und die Innere Mongolei und entdeckten Landschaften, Traditionen und Kulturen, die uns alle tief bewegt haben.*

Dieses bemerkenswerte Ergebnis war dank der großzügigen Unterstützung der regionalen Behörden möglich, die uns mit Herzlichkeit und Professionalität empfangen haben. Mein herzlicher Dank gilt auch dem FIAP-Koordinationsbüro in Jinan, das von Professor Zeng Yi mit Leidenschaft und Kompetenz geleitet wird und dessen Beitrag wirklich grundlegend war.

Dieses Photomeeting hat uns einmal mehr daran erinnert, woran wir alle glauben: Die Fotografie verbindet Menschen, und die FIAP ist weiterhin eine Brücke zwischen den Kulturen auf der ganzen Welt.

*Dieses Jahr brachte auch eine wichtige Errungenschaft mit sich: die lang erwartete Überarbeitung der **FIAP-Auszeichnungsordnung**. Nach vielen Jahren haben wir eine tiefgreifende und moderne Reform abgeschlossen, die die heutige Fotolandschaft widerspiegelt und unseren Mitgliedern klarere, kohärentere und prestigeträchtigere Wege bietet.*

*Im Mittelpunkt dieser Reform steht die **neue Portfolio-Auszeichnung**. Zum ersten Mal bietet die FIAP Fotografen einen Rahmen, der weit über traditionelle Wettbewerbe hinausgeht und es jedem Autor ermöglicht, seine Fähigkeiten, seine Kreativität, seine persönliche Vision und seine Fähigkeit, Geschichten zu erzählen und bedeutungsvolle fotografische Forschungsergebnisse in einem kohärenten Werk zu präsentieren, unter Beweis zu stellen.*

*Diese neue Auszeichnung tritt am **1. Januar 2026** in Kraft, und wir sind zuversichtlich, dass sie schnell zu einer der am meisten geschätzten Neuerungen innerhalb der FIAP werden wird. Wir zählen auf Ihre Unterstützung, um sie zu erklären, zu fördern und in Ihren Ländern bekannt zu machen.*

*Ich möchte auch eine weitere wichtige Initiative für die Zukunft der FIAP hervorheben: den Start eines ehrgeizigen Projekts, alle unsere fotografischen und dokumentarischen Materialien in **einem einzigen, zentralisierten digitalen Archiv** zusammenzufassen.*

Wie viele von Ihnen wissen, verfügt die FIAP über eine bemerkenswerte Sammlung historischer Dokumente und fotografischer Aufzeichnungen. Heute ist dieses Material jedoch verstreut – es wird an verschiedenen Orten aufbewahrt, oft in den Wohnungen von Vorstandsmitgliedern und Direktoren. Es handelt sich um wertvolles Material, das jedoch verstreut und gefährdet ist, da es noch nicht in einem einheitlichen und sicheren digitalen System gespeichert ist.

Mit diesem Projekt ergreifen wir endlich Massnahmen in Bezug auf eine seit vielen Jahren aufgeschobene Priorität: alles – Bilder, Dokumente, Videos – auf einer modernen, integrierten digitalen Plattform zusammenzuführen, wo unser Erbe ordnungsgemäß aufbewahrt, sicher geschützt und für zukünftige Generationen zugänglich gemacht werden kann.

Diese monumentale Aufgabe wird von unserem Freund Jesús Manuel García Flores, Direktor des FIAP-Kollektionsdienstes und Liaison Officer der Confederación Española de Fotografía, zusammen mit seinem Team geleitet, dem bereits sechs Mitglieder aus Spanien, Argentinien, Andorra und Indien angehören. Er wird diesen wichtigen Übergang begleiten und dazu beitragen, unser neues Archiv Wirklichkeit werden zu lassen. Es handelt sich um eine wesentliche Investition in unsere Identität und in die Kontinuität unseres Verbandes. Wir hoffen, dass diese wichtige Arbeit bis Ende nächsten Jahres abgeschlossen sein wird.

*Im vergangenen Jahr haben wir uns auch intensiv darum bemüht, die Möglichkeiten und Dienstleistungen für unsere Mitglieder zu erweitern. Unser Ziel ist es nicht nur, Rabatte anzubieten, sondern einen echten Mehrwert für die Mitgliedschaft bei **der FIAP** zu schaffen.*

*Die mit **DxO, Skylum / Luminar Neo und RCE Foto** unterzeichneten Vereinbarungen sind nur der Anfang. Viele von Ihnen haben vielleicht bemerkt, dass Luminar Neo bereits ein erstes Sponsoring für unseren Weltcup für Vereine angeboten hat, der nun in die Endphase geht. Ich habe auch Zusagen für weitere bedeutende Sponsoring-Aktivitäten in den kommenden Monaten erhalten.*

Um einen einfachen und sofortigen Zugang zu diesen Vorteilen zu ermöglichen, wird in Kürze eine spezielle Webseite für alle FIAP-Mitglieder verfügbar sein. Und das ist erst der Anfang: Wir diskutieren bereits neue Vereinbarungen mit großen chinesischen Fotounternehmen, darunter DJI, einem weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Drohnentechnologie, mit dem wir hoffentlich 2026 wichtige Kooperationen abschließen können.

*Eine weitere bedeutende Initiative ist die Einführung des **internationalen Fotowettbewerbs FIAP-UNESCO zum immateriellen Kulturerbe**. Ursprünglich für dieses Jahr geplant, wurde die Einführung auf Wunsch der UNESCO verschoben. Der Dialog mit der UNESCO und unseren verschiedenen Partnern verläuft konstruktiv und sehr positiv, und wir hoffen, das Projekt im kommenden April mit einer prestigeträchtigen Preisverleihung in China Ende Oktober 2026 starten zu können.*

Wenn dies bestätigt wird, wird dieses Projekt zu einer der kulturell bedeutendsten Initiativen in der Geschichte der FIAP werden, da die FIAP zum ersten Mal eine Auswahl der Fotos ihrer Autoren an die UNESCO spendet. Wie im Teilnahmeformular angegeben, werden die angenommenen und prämierten Bilder für die Verwendung in UNESCO-Publikationen und kulturellen Aktivitäten zur Verfügung gestellt, wobei die Autoren natürlich das vollständige Urheberrecht behalten. Jeder teilnehmende Fotograf erhält außerdem eine offizielle Urkunde als formelle Anerkennung für seinen Beitrag zur UNESCO.

*Ich freue mich auch, bekannt geben zu können, dass die vor einiger Zeit vorgestellte Initiative – die **FIAP Photo Days** – endlich startklar ist. Diese von der FIAP unterstützten Veranstaltungen, die direkt von unseren verschiedenen FIAP-Mitgliedern organisiert werden, haben ein enormes Wachstumspotenzial für die kommenden Jahre. Unser Ziel ist es, sie Anfang 2026 zu starten und kleinen Gruppen von 10 bis 15 Fotografen einzigartige Erlebnisse von 7 bis 10 Tagen an Orten mit hervorragenden Fotomotiven zu bieten.*

Vorschläge aus Brasilien, Georgien, Singapur, Bangladesch und anderen Ländern werden bereits geprüft. Mit diesen ersten Photo Days möchten wir unseren Mitgliedern in erster Linie einen Service bieten, der ihnen wirklich Freude bereitet. Gleichzeitig wollen wir den Namen FIAP durch ein dynamisches und wachsendes Netzwerk von FIAP-unterstützten Fotoerlebnissen stärken und ausbauen.

*Nun ist es an der Zeit, **das Hauptereignis des Jahres 2026** hervorzuheben: den **FIAP-Kongress in Rio de Janeiro**, der vom **1. bis 8. August** stattfinden wird. Dank des Enthusiasmus und der Professionalität der Confederação Brasileira de Fotografia sind die Vorbereitungen bereits in vollem Gange. Wir erwarten einen unvergesslichen Kongress, reich an Erfahrungen, Kultur und außergewöhnlichen Fotomotiven.*

Um ein optimales Erlebnis zu gewährleisten, hat der FIAP-Vorstand gemeinsam mit dem brasilianischen Verband beschlossen, die Teilnehmerzahl auf 150 Fotografen zu begrenzen, um eine faire Vertretung aller operationellen Mitglieder zu gewährleisten. Das vollständige Programm wird in Kürze veröffentlicht, und die Anmeldungen werden voraussichtlich in der zweiten Januarhälfte beginnen, sodass die Organisatoren bis Mitte April einen klaren Überblick über alle Teilnehmer haben.

Dies sind nur einige der vielen Initiativen, die die FIAP in diesem Jahr durchgeführt hat. Es gibt noch viele andere, ebenso wichtige, aber aus praktischen Gründen muss ich mich auf diese wichtigsten Höhepunkte beschränken. Für alle weiteren Fragen lade ich Sie ein, die detaillierten Berichte zu konsultieren, die von unseren Direktoren erstellt und vom FIAP-Generalsekretär Ioannis Likouris zur Verfügung gestellt wurden.

Mein herzlicher Dank gilt allen FIAP-Direktoren, deren unermüdliche Arbeit, Fachkompetenz und unerschütterliches Engagement alle Erfolge des vergangenen Jahres geprägt haben. Ich danke auch meinen Kollegen im FIAP-Vorstand herzlich für ihre Professionalität, ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit, die alle unsere Entscheidungen leitet.

Vor allem möchte ich Ihnen allen – unseren Verbindungsbeamten, unseren Präsidenten und den Vertretern unserer Verbände auf der ganzen Welt – meinen tiefsten Dank aussprechen. Sie sind die Brücke zwischen der FIAP und den Fotografie-Communities Ihrer Länder. Sie sind es, die unsere Projekte zum Leben erwecken, unsere Werte hochhalten und dafür sorgen, dass die FIAP eine lebendige, globale Familie bleibt. Ohne Ihre Leidenschaft, Ihre Energie und Ihre ständige Unterstützung wäre nichts von dem, was wir heute feiern, möglich gewesen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit, Ihre Zusammenarbeit und das Vertrauen, das Sie in unseren Verband setzen. Ich freue mich darauf, Sie alle bei unseren kommenden FIAP-Veranstaltungen und natürlich beim FIAP-Kongress 2026 in Rio de Janeiro zu sehen, wo wir sicherlich wieder Ideen, Erfahrungen und unvergessliche Momente miteinander teilen werden.

Ich wünsche Ihnen allen eine erfolgreiche Fortsetzung unserer gemeinsamen Arbeit.

Riccardo Busi